

## **Sektion Tourismus gibt Grünes Licht für ÖW-Marketingtochter**

Utl.: Zustimmung der Wirtschaft gilt vorerst für zwei Jahre -

Kröll: "Haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht" =

Wien (PWK) - Die Bundessektion Tourismus und Freizeitwirtschaft in der Wirtschaftskammer Österreich gibt Grünes Licht für die von der Österreich Werbung (ÖW) und dem Dachverband der "Urlaubsspezialisten" geplante gemeinsame Marketing-Tochtergesellschaft. Nach überaus intensiven Beratungen kam man in der Sektionsleitung überein, einem solchen Zusammengehen der ÖW mit dem Dachverband der insgesamt 18 Angebotsgruppen in einer eigenen Firma für eine "Probezeit" von zwei Jahren zuzustimmen, falls gewisse Kriterien eingehalten werden. Dazu gehören regelmäßige Kontrollmöglichkeiten der Wirtschaftskammer, die Berechtigung eines jeden Betriebes, dem Unternehmen beizutreten, wenn es die geforderten Kriterien erfüllt, sowie die Bereitschaft, auch neue Angebotsgruppen aufzunehmen. \*\*\*\*

"Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, weil durch diese Konstruktion bekanntlich einer Gruppierung von Anbietern eine Ausnahmeposition eingeräumt wird, was prinzipielle Fragen zur Rolle der ÖW aufgeworfen hat", erklärte Bundessektionsobmann Komm.Rat Hansjörg Kröll Dienstag im Anschluß an die Sektionsleitungssitzung. Trotzdem wolle man in der gegenwärtigen schwierigen Situation einen Versuch in diese Richtung unterstützen, um Synergieeffekte zu nutzen.

Entgegen den in manchen Tageszeitungen übertrieben aufgebauchten Meldungen der letzten Tage war man in der Bundessektion immer bereit, über dieses Thema zu diskutieren, betont Kröll. Allerdings habe es von verschiedener Seite Bedenken gegeben und es sei wohl legitim, darüber in Ruhe zu diskutieren. Die heute gefällte Entscheidung sei aufgrund vernünftiger Überlegungen und nicht wegen der Drohungen mancher Beteiligten getroffen worden.

Die im heimischen Tourismus seit längerem erfolgreich agierenden 18 "Urlaubsspezialisten" (Angebotsgruppen) haben sich im Herbst 1997 zu einem Dachverband zusammengeschlossen. Die nunmehr zu gründende gemeinsame Gesellschaft von Urlaubsspezialisten und ÖW soll Partnerschaften mit anderen Wirtschaftsbereichen und damit eine noch effektivere Marktbearbeitung ermöglichen.

Die Eigentümer der ÖW sind zu 60 Prozent das  
Wirtschaftsministerium und zu je 20 Prozent die neun Bundesländer und  
die Wirtschaftskammer Österreich. Für die Gründung der Gesellschaft  
ist ein einstimmiger Beschluß des ÖW-Präsidiums erforderlich.

(Schluß) hp

Rückfragehinweis: Bundessektion Tourismus und Freizeitwirtschaft

Syndikus Dr. Paul Schimka

Tel. 501 05 DW 3567

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0063 1998-03-04/10:04

041004 Mär 98

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19980304\\_OTS0063](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980304_OTS0063)